

An der **Sozialwissenschaftlichen Fakultät** ist zum 01.10.2025 eine

**Professur (W2) auf Zeit  
(6 Jahre/tenure track)  
für Kommunikationswissenschaft  
mit dem Schwerpunkt  
Strategische Kommunikation**

zu besetzen.

Die Professur ist am Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung angesiedelt. Sie soll sich in Forschung und Lehre intensiv mit Fragen der Strategischen Kommunikation mit einem Schwerpunkt auf den Akteuren, Strukturen, Prozessen und Inhalten von Public Relations und Organisationskommunikation (z. B. von Unternehmen, Institutionen, Verbänden, Parteien oder NGOs) auseinandersetzen und einen Beitrag zur theoretischen und empirischen Analyse des Gegenstandsbereichs leisten. Dabei sollen insbesondere auch die Folgen der Digitalisierung reflektiert werden.

Die zu berufende Persönlichkeit soll auf dem Gebiet der kommunikationswissenschaftlich ausgerichteten Erforschung von Strategischer Kommunikation ausgewiesen sein. Erwartet wird die Bereitschaft, sich am Aufbau einer Forschungsinfrastruktur für die kontinuierliche Beobachtung gesellschaftlicher Kommunikationsprozesse und am gesellschaftlichen Wissenstransfer zu beteiligen. In der Lehre wirkt die künftige Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber (m/w/d) an allen am Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung angebotenen Studiengängen mit. Ein hervorragender internationaler Forschungsausweis, vertiefte Kenntnisse in empirischen Methoden sozialwissenschaftlicher Forschung und Datenanalyse und eine ausgeprägte Vernetzung im In- und Ausland werden erwartet. Ein umfangreiches Netzwerk in die Praxis ist wünschenswert. Ein hohes Engagement in der Lehre sowie die Bereitschaft zur Beteiligung an der Weiterentwicklung von Forschung und Lehre am Institut und der Sozialwissenschaftlichen Fakultät werden vorausgesetzt.

Die Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) wendet sich mit dieser Ausschreibung insbesondere an hochqualifizierte Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler (m/w/d), die im Anschluss an ein abgeschlossenes Hochschulstudium sowie eine überdurchschnittliche Promotion oder eine vergleichbare besondere Befähigung durch ihre Leistungen in Forschung und Lehre ein außerordentliches Potenzial für eine weitere Karriere in der Wissenschaft nachgewiesen haben.

Die Berufung erfolgt bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen in einem Beamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von sechs Jahren. Bei positiver Evaluation der fachlichen, pädagogischen und persönlichen Eignung kann das Beamtenverhältnis auf Zeit frühestens nach drei Jahren in ein Beamtenverhältnis auf Lebenszeit umgewandelt werden.

Im Rahmen des LMU Academic Career Program besteht in besonderen Ausnahmefällen und bei herausragenden Leistungen in Forschung und Lehre die Möglichkeit einer späteren Anhebung der Professur von W2 nach W3.

Die LMU strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Die LMU bietet Unterstützung für Doppelkarriere-Paare an.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Urkunden, Schriftenverzeichnis) sind bis zum **2. Mai 2024** an **Prof. Dr. Klaus H. Goetz, Dekan der Sozialwissenschaftlichen Fakultät, Ludwig-Maximilians-Universität**, Geschwister-Scholl-Platz 1, 80539 München, zu richten. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen ausschließlich per E-Mail als eine PDF-Datei (max. 10 MB) an [dekanat@sozialwissenschaften.lmu.de](mailto:dekanat@sozialwissenschaften.lmu.de).